

Mitteilungsblatt der Gemeinde

Rot an der Rot

Ellwangen | Haslach | Spindelwag

40. Jahrgang • Nr. 35
Donnerstag, 1. September 2022



DOREEFEST 2022

Bilder: Josef Hanss





Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern	2	Vereinsnachrichten	10
Amtliche Bekanntmachungen	4	Das Landratsamt informiert	14
Veranstaltungskalender	6	Auswärtige Vereinsnachrichten	15
Kirchliche Nachrichten Katholisch	6	Was sonst noch interessiert	15
Kirchliche Nachrichten Evangelisch	9		

Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 9405-0
 📠 08395 9405-99
 ✉ rathaus@rot.de
 🌐 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Telefonisch erreichbar:

Montag & Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr



Ortsverwaltung Ellwangen

Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☎ 07568 279
 📠 07568 925774
 ✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.30 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:

Donnerstag und nach Vereinbarung	18.00 - 19.00 Uhr
-------------------------------------	-------------------



Ortsverwaltung Haslach

Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 1235
 📠 08395 910786
 ✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteher Georg Klingler:

Mittwoch	15.30 - 19.00 Uhr
----------	-------------------

Notrufnummern

Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah	08395 7096
Kath. Kindergarten St. Josef	08395 9126090
Kindergarten Ellbachzwerge	07568 486
Kindergarten Haslach	08395 7008
Abt-Hermann-Vogler-Schule	08395 921-0
Grundschule Ellwangen-Dietmanns	07568 1234
Grundschule Haslach	08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
---------	-----------------------

Öffnungszeiten März - November:

Mittwoch	17.00 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst	116 117
Apotheken Notdienst	www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/ 0800 00 22 833
Zahnärztlicher Notdienst	www.lak-bw.de/Notdienstportal 0180 5911610 www.zahnarzt-notdienst.de 0761 19240
Giftnotrufzentrale	0800 1 11 01 11
Telefonseelsorge	0162 2314 4550
Hospizgruppe Ochsenhausen-Illertal	0800 3629-477
Störungsauskunft Netze BW	www.stoerungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot 08395 91008-0

Organisierte Nachbarschaftshilfe

für Rot: Beate Herrmann	08395 2462
für Ellwangen: Andrea Buchschuster	07568 681

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst	08395 910680
24 Std. Bereitschaftsdienst	08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5	
Alten- und Krankenpflege	08395 9363411
24-Stunden-Rufbereitschaft	07352 9230-0
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Betreuungsgruppe „Silberperlen“	07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach	07351 154848
www.tagesmuetter-bc.de	

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

Frau Röhlke, Wirrenweiler	0174 652 4682
---------------------------	---------------

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
VR-Bank, Klosterhof 13
- Haslach
Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
- Spindelwag
Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1

Nach dem Dorffest ist vor dem Dorffest!

Das 2. Wochenende im August ist jedes Jahr etwas Besonderes: In den letzten 2 Jahren war aufgrund der Corona-Situation leider nur ein Dorffest in Light-Version möglich. Daher haben sich die Roter Bürger*innen, Händler und vor allem auch die treuen Besucher sehr auf das diesjährige Dorffest gefreut.

Roter Dorffest heißt zwei erlebnisreiche Tage für Groß und Klein, Jung und Alt. Auch dieses Jahr war es wieder ein voller Erfolg, auf den Sie alle zu Recht stolz sein können.

Allen, die unser Dorffest überhaupt erst möglich machen, möchte ich DANKE sagen: den Vereinen und Gewerbetreibenden, allen Gruppen, die am Einzug teilgenommen haben und allen Akteuren vor und hinter der Bühne des historischen Spiels.

DANKE an die Feuerwehr und das DRK, welche für eine friedliche und sichere Veranstaltung sorgten. DANKE an unzählige Ehrenamtliche, die rund um das Dorffest im Einsatz waren; halfen, wo sie nur konnten.

Ein herzliches Vergelt's Gott gilt dem Ausschuss des Dorffestvereins. Bei Euch sind nicht nur wenige Tage Dorffest – Ihr kümmert Euch das ganze Jahr darum, ein Highlight auf die Beine zu stellen, das Rot an der Rot auszeichnet und weit über die Grenzen der Klostermauer hinaus bekannt ist.

Der Zusammenhalt aller macht dieses Fest einzigartig. Und das Schöne daran ist, es findet schon bald wieder statt. Daher freue ich mich schon heute auf das Dorffest 2023, denn: Nach dem Dorffest ist vor dem Dorffest!

Herzliche Grüße

Ihre Irene Brauchle - Bürgermeisterin

Enten und Fische bitte nicht füttern!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Wasserzugang in der Gerberstraße ist ein beliebter Ort, insbesondere um dort zu Verweilen oder die Enten zu beobachten. Wir möchten jedoch ausdrücklich darauf hinweisen, dass das Füttern der Enten und Fische ab sofort zu unterlassen ist.

Dies hat folgende Gründe:

1. Wasservögel finden in der Natur ausreichend Nahrung. Wird ihnen jedoch Futter von Menschen angeboten, verlieren die Tiere ihre Fähigkeit zur selbständigen Nahrungssuche und werden abhängig.
2. Das Überangebot an Futter führt zu einem Anstieg der Wasservogelpopulation. Weil der Platz für die vielen Tiere begrenzt ist, stehen diese permanent unter Stress und zeigen ein gestörtes Verhalten.
3. Am häufigsten wird Brot gefüttert. Da die Enten dies schwer verdauen können, ist es jedoch kein gesundes Futter. Außerdem führt die einseitige Ernährung zu Mangelerscheinungen, was die Tiere anfällig für Krankheiten macht.
4. Oftmals landet das Brot im Wasser, sinkt dort auf den Grund und verfault. Durch den Fäulnisprozess wird der Sauerstoff im Wasser verbraucht, was Fischen, Wasserschnecken und Pflanzen schadet.
5. Außerdem lockt das Futter andere Tiere wie Ratten und Mäuse an.

Damit das Privatgrundstück auch weiterhin von der Allgemeinheit genutzt werden darf, möchten wir Sie darum bitten, das Füttern der Enten und Fische einzustellen. Ein entsprechendes Hinweisschild wird in Kürze aufgestellt.



Weiter möchten wir Sie darauf hinweisen, dass der Eigentümer den dortigen Abfallbehälter entfernt hat, weil vermehrt Müll entsorgt wurde, der in keinem Zusammenhang mit dem Rastplatz stand (insbesondere Hausabfälle und Hundekotmäntel). Deshalb die Bitte, den anfallenden Müll selbst wieder mit nach Hause zu nehmen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Gemeindeverwaltung



Amtliche Bekanntmachungen



Wir suchen Wohnungen für Geflüchtete!

Die Flüchtlingszahlen in Bund, Land und auch im Landkreis steigen wieder deutlich an. So liegt die wöchentliche Aufnahme ukrainischer Geflüchteter im Landkreis Biberach bei knapp 80 Personen. Darüber hinaus sind es monatlich rund 40 Asylbewerber aus anderen Ländern, Tendenz steigend.

Trotz Erhöhung der Platzkapazität, wird die vorläufige Unterbringung des Landkreises bei diesen Zugängen nicht ausreichen. Hinzu kommt, dass Geflüchtete, die bislang privat wohnen, in Einzelfällen dort nicht mehr bleiben können und um Aufnahme bitten. Daher werden nun dringend Wohnungen zur längerfristigen Anschlussunterbringung benötigt. Aufgrund des Aufnahmedrucks kann dabei nicht unterschieden werden, ob es sich um Wohnungen für Flüchtlinge aus der Ukraine oder aus anderen Ländern handelt.

Haben Sie eine freie Wohnung zur Verfügung? Dann melden sie sich gerne bei Herrn Rettenmaier unter der 08395 9405-31 oder über rathaus@rot.de.

Freitag ist wieder Wochenmarkt in Rot an der Rot



Jeden Freitag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr findet im Ökonomiehof unser Wochenmarkt statt.

Die Händler aus der Region erwarten Sie mit vielen frischen Leckereien:

- Brot & Backwaren (Allgäuer Genussbäcker)
- Bio-Obst & Bio-Gemüse (Biohof Willburger)
- Bio-Eier & Bio-Nudeln (Biohof Abrell)
- Fleisch & Wurst (Metzgerei Moll) - erst wieder am 09.09.2022
- Käsespezialitäten (d'r Senn aus Wiggensbach)
- Griechische Spezialitäten (Familie Süleyman)
- Kaltgepresste Öle (Hummels Ölmühle) – jeden 1. Freitag im Monat
- Fisch (Fischzucht Uhrebein) – jeden 1. Freitag im Monat / wieder ab März

Wir freuen uns, wenn unsere regionalen Händler durch Sie unterstützt werden und der Wochenmarkt auch zukünftig so gute Resonanz erfährt.

Bitte beachten: Halten Sie die abgesperrten Parkplätze und die Einfahrt frei, damit unsere Händler ausreichend Platz für ihre Stände vorfinden.

Gemeindeverwaltung

Wir empfehlen auch weiterhin das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, wenn ein Abstand von 1,5 m nicht zuverlässig eingehalten werden kann.



Festsetzung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2022/23 in Kindertageseinrichtungen:

Die Elternbeiträge der Kindertagesstätten orientieren sich an den Empfehlungen der Kirchen und der Kommunalen Landesverbänden in Baden-Württemberg. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 29.05.2017 die Anpassung der Elternbeiträge analog diesen Empfehlungen beschlossen.

Auch für das Kindergartenjahr 2022/23 werden die Elternbeiträge analog der Empfehlungen festgesetzt. Die Gemeinde Rot an der Rot ist als Träger in der aktuellen Situation nicht nur organisatorisch belastet, sondern auch durch steigende Personal- und Sachkosten, besonders auch auf Grund der hohen Inflationsrate, finanziell gefordert.

Die Beiträge erhöhen sich gemäß der Fortschreibung der gemeinsamen Empfehlungen der Verbände vom 01.06.2022 pauschal um 3,9 Prozent. Diese moderate Erhöhung bleibt bewusst hinter der tatsächlichen Kostensteigerung zurück, um so zwar einerseits die Einnahmeausfälle nicht groß werden zu lassen, andererseits aber auch die Eltern nicht über Gebühr zu belasten. Bei einer Stundenzahl von **30 Stunden/Woche** schlägt sich die Erhöhung folgendermaßen nieder:

Betreuungsplatz im Kindergarten

Kinder in der Familie unter 18 Jahren	1	2	3	4 und mehr
Monatliche Gebühr*	127,00 €	99,00 €	66,00 €	22,00 €

Vergleichsweise zum Vorjahr 2021/22:

Kinder in der Familie unter 18 Jahren	1	2	3	4 und mehr
Monatliche Gebühr*	122,00 €	95,00 €	63,00 €	21,00 €

*Für Kinder unter 3 Jahren fällt der doppelte Monatsbeitrag an, da diese zwei Betreuungsplätze in Anspruch nehmen.

Betreuungsplatz in der Krippe

Kinder in der Familie unter 18 Jahren	1	2	3	4 und mehr
Monatliche Gebühr	376,00 €	279,00 €	189,00 €	75,00 €

Vergleichsweise zum Vorjahr 2021/22:

Kinder in der Familie unter 18 Jahren	1	2	3	4 und mehr
Monatliche Gebühr für Kinder U2**	362,00 €	269,00 €	182,00 €	72,00 €

**Für Kinder über 2 Jahren reduziert sich der Monatsbeitrag um 25%.

Je nach gebuchtem Betreuungsmodell und gebuchten Betreuungsumfang/ Woche passt sich der jeweilige Elternbetrag identisch an.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie Sie sicherlich schon der Presse entnehmen konnten, hat die Bundesregierung die „Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung über kurzfristig wirksame Maßnahmen“ beschlossen. Diese Verordnung wurde am 24.08.2022 veröffentlicht und tritt zum 01.09.2022 in Kraft.

In der Verordnung ist in § 8 Abs. 1 folgendes geregelt: „Die Beleuchtung von Gebäuden und Baudenkmalern von außen mit Ausnahme von Sicherheits- und Notbeleuchtung ist untersagt. Ausgenommen sind kurzzeitige Beleuchtungen bei Kulturveranstaltungen und Volksfesten.“ Die Verordnung ist an dieser Stelle unmissverständlich und lässt keinen Spielraum.

Als Maßnahme hieraus werden wir die Außenbeleuchtung öffentlicher Gebäude ausschalten, wie etwa beim Obere Tor oder den Kirchen in Rot und Ellwangen. Hierfür ist es jedoch erforderlich, kurzfristig verschiedene Umbauten vorzunehmen.

Zudem hat die Verwaltung Ende Juli entschieden, das tatsächliche Einsparpotential anderer öffentlichen Gebäude, wie etwa von Kindergärten, Schulen, Vereinsräume und Hallen, zu prüfen. Sobald die Ergebnisse vorliegen, werden wir diese mit den Gremien beraten. Aus meiner Erfahrung macht blinder Aktionismus gerade in schweren Zeiten keinen Sinn und ist auch den betroffenen Menschen nicht vermittelbar. Wenn fundierte Fakten und Zahlen feststehen, haben wir eine nachvollziehbare Grundlage für die Entscheidung von erforderlichen Maßnahmen.

Wir werden Sie auch weiterhin möglichst früh informieren, auch wenn dies aufgrund der Kurzfristigkeit der Entscheidungen auf Bundesebene oftmals erst nachträglich möglich ist bzw. sein wird.

Ihre Irene Brauchle,
Bürgermeisterin



Informationen zur Grundsteuerreform 2025:

Erklärungsvordrucke auf dem Rathaus erhältlich

Seit diesem Jahr nehmen die Arbeiten zur Grundsteuerreform zum 1. Januar 2025 an Fahrt auf. Die Feststellungserklärung ist im Regelfall über Elster abzugeben. Eigentümer, die keinen Zugang zu Elster haben, können ihre Grundsteuererklärung jedoch auch in Papierform abgeben. Die Vordrucke für den Grundbesitz (Grundsteuer B) sind beim Rathaus sowie beim Finanzamt Biberach erhältlich.

Bitte bringen Sie hierzu das Informationsschreiben zur Grundsteuer des Finanzamtes mit. Vordrucke für die Land- und Forstwirtschaft sind aktuell (noch) nicht erhältlich.

Informationen und Hilfen zur Erklärungsabgabe finden sich in den Eingabehilfen in Elster, in den Schritt-für-Schritt-Anleitungen unter www.grundsteuer-bw.de sowie in der Ausfüllanleitung zur Feststellungserklärung.

Sollten nicht alle Fragen beantwortet werden, so hilft ein Steuerchatbot unter www.steuerchatbot.de und das örtliche Finanzamt telefonisch unter 07351/59 7121 weiter.

Ferner können die Eigentümer sich mit ihren Fragen auch gerne an das Rathaus der Gemeinde Rot an der Rot wenden, E-Mail: hutschneider@rot.de | Telefon: 08395 9405-32

Bei Fragen zu den Bodenrichtwerten können Sie sich an die Geschäftsstelle des gemeinsamen

Gutachterausschuss Östlicher Landkreis Biberach, E-Mail gutachterausschuss@laupheim.de, Telefon 07392/704-167.



Straßensperrung

Die Ortsdurchfahrt Zell, Illerbacher Straße ist aufgrund des Neubaus eines Radweges von 29.08.2022 - 16.09.2022 halbseitig für den Fahrzeugverkehr und vollständig für den Fuß- und Radverkehr gesperrt.

Gemeindeverwaltung



Straßensperrung

Die Ortsdurchfahrt Spindelweg, Höhe Hauptstraße 23 ist aufgrund der Behebung eines Wasserrohrbruchs vom 05.09.2022 - 10.09.2022 halbseitig für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

Gemeindeverwaltung



Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Montag, 12. September 2022 um 19.30 Uhr**, statt.

Die Tagesordnung wird kommende Woche im Mitteilungsblatt, als Aushang am Rathaus und auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Ich lade schon heute alle Interessierten hierzu ein.

Irene Brauchle
Bürgermeisterin

Nächste Müllabfuhr

Papier
Dienstag, 6. September 2022

Gelber Sack
Mittwoch, 7. September 2022



**Die Gemeindeverwaltung
Rot an der Rot**

hat am

Freitag, 9. September

aufgrund einer Schulung geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!**Hier endet der amtliche Teil.**

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Kirchliche Nachrichten**Ortsverwaltung
Ellwangen****Die Ortsverwaltung Ellwangen**

ist am

Mittwoch, 07. September 2022

geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Die Vertretung in dieser Zeit übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus Rot an der Rot | Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot | Tel. 08395 94050 | rathaus@rot.de

**Katholische Nachrichten
Seelsorge Rot-Iller****Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller
Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.**

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com
Gordon.Asare@drs.de**Pastoralreferentin H. Weiß**

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

**Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot
Klosterhof 5/1****(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)**

Pfarrbüro: Inge Schmidberger

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten:	Montag	10.00 - 12.30 Uhr
	Mittwoch	10.00 - 12.30 Uhr
	Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margret Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten:	Montag	14.30 - 16.30 Uhr
	Donnerstag	09.00 - 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

Glückwünsche**Unsere Glückwünsche gelten:****Wendelin Steiner, Rot an der Rot**

feiert am 8. September den 80. Geburtstag

Irmgard Maria Laux, Rot an der Rot

feiert am 9. September den 85. Geburtstag

Johann Baptist Koch, Ellwangen

feiert am 20. September den 85. Geburtstag

Hildegard und Walter Engeser, Ellwangen

feiern am 29. September ihren 60. Hochzeitstag

Stefanie Dahmen-Kohle und Florian Dahmen, Spindelwag

zur Geburt ihrer Tochter Carlotta am 25. Juli 2022

Katharina und Timur van Dijk, Ellwangen

zur Geburt ihres Sohnes Janus Vidar am 9. Juli 2022



Die Gemeinde gratuliert allen, auch denjenigen, die nicht genannt werden möchten, recht herzlich und wünscht ihnen Gottes Segen, Gesundheit und alles Gute.

Veranstaltungskalender**Veranstaltungen im September**

DATUM	VERANSTALTUNG	VEREIN
11.09.2022	Halbtageswanderung: Von Seibranz nach Marienau	Schwäbischer Albverein - Ortsgruppe Rot
17.09.2022	„Country Linedancer“ mit Livemusik „Saddle Boots“	Soldatenkameradschaft Haslach Festhalle Haslach



E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr
Tel. u. Fax 07568 / 241
E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 - 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle
Tel. 08395 / 2394
E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 - 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Beerdigungsbereitschaft 04.09. – 10.09.2022

Pfr. Gordon Asare, Pfarrvikar, Tel. 08395 – 93699-16

Impuls zum Verena-Fest in Rot an der Rot

Mehrere Bilder und Statuen zeigen uns die heilige Verena in der Klosterkirche Rot mit einem Krug in der Hand.

In diesem Krug hat sie denen, die bedürftig waren, Wasser und Wein gebracht.

Es ist auch unsere Aufgabe, denen die bedürftig sind, von dem zu geben, was wir haben.

Wir alle tragen einen Krug.

Aber manchmal ist dieser Krug leer und wir haben nichts zu geben. Vielleicht ist er leer, weil wir nicht gut mit unseren Kräften gehaushaltet haben und nun erschöpft sind?

Vielleicht ist er leer, weil wir uns keine Zeit für Gott genommen haben und so nicht dazu gekommen sind, unseren Krug wieder aufzufüllen? Oft ist dieser Krug aber auch voll und wir hätten viel zu geben, kommen aber nicht dazu.

Vielleicht, weil wir vor lauter dringenden Aufgaben keine Zeit mehr für das Wesentliche haben.

Heilige Verena, fülle Du unseren Krug neu und lass und reichlich austreten!

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 2. September – Herz-Jesu-Freitag

09.00 Uhr Rot Hauskommunion
15.00 Uhr Rot Rosenkranz
17.00 Uhr Tann Rosenkranz

Samstag, 3. September – Hl. Gregor der Große, Papst

19.00 Uhr Berk Vorabendmesse (2. Hl. Messopfer f. Erwin Berk-told, wir gedenken auch Serafine Haas, Franz Göppel u. verst. Angeh. d. Fam. Göppel)

Sonntag, 4. September – 23. Sonntag im Jahreskreis - Verena-Fest

09.00! Uhr Ellw Eucharistiefeier (f. Maria u. Otto Peter, wir gedenken auch Conny u. Elisabeth Gaibler u. verst. Angeh. Paul, Birgit u. Heike Wirth)
09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. Gertrud u. Josef Müller)
10.15 Uhr Rot Hochamt zum Verena-Fest, mitgestaltet von der Mädchenkantorei Stuttgart (f. die Leb. u. Verst. der SE, wir gedenken auch Pfarrer Alfred Jäger, Agnes u. Franz Baum)
10.15 Uhr Rot Kinderkirche im Gemeindehaus
10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Helene u. Josef Hennek u. verst. Angeh., wir gedenken auch Johann u. Johanna Martin u. verst. Angeh.)
15.00 Uhr KIBon Euch. Anbetung in Stille
18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen
Dienstag, 6. September – Hl. Magnus, Mönch
10.00 Uhr Rot Eucharistiefeier im Seniorenzentrum
17.00 Uhr Tann Rosenkranz

Mittwoch, 7. September

08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
09.00 Uhr Hasl Morgenlob
19.00 Uhr Tris Eucharistiefeier (f. Amanda, Wilhelm u. Bruno Welte)

Donnerstag, 8. September – Fest Mariä Geburt

09.00 Uhr Tann Mütter beten
18.30 Uhr Illerb Rosenkranz
19.00 Uhr Illerb Eucharistiefeier (f. Albert Goldhofer, wir gedenken auch Franziska u. Josef Goldhofer)

Freitag, 9. September

10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Verst. d. Fam. Heckelsmüller)
15.00 Uhr Rot Rosenkranz
17.00 Uhr Tann Rosenkranz

Samstag, 10. September

11.00 Uhr Wenger Ökumenischer Berggottesdienst
Egg Soldatenkameradschaft Berkheim

Sonntag, 11. September – 24. Sonntag im Jahreskreis - Tag der Ewigen Anbetung in Tannheim

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. Ralf Wachter, wir gedenken auch Antonie Steiner, Cilli Wild)
09.45 Uhr Berk Rosenkranz
10.15 Uhr Rot Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr Berk Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier mit Aussetzung des Allerheiligsten, anschließend Betstunde
12.00 Uhr Stille Anbetung
13.00 Uhr Betstunde des Frauenbundes
14.00 Uhr moderne Lobpreislieder
15.00 Uhr Mütter beten für ihre Familien
16.00 Uhr Blasmusik zum Träumen
17.00 Uhr Betstunde des Projektchors
10.15 Uhr Ellw Eucharistiefeier als „Bergmesse“ auf dem Tristolzer Berg (bei Regen i.d. Pfarrkirche) (f. Rosa Kunz u. verst. Angeh., wir gedenken auch Maria u. Erwin Krattenmacher)
18.00 Uhr Tann Schlussandacht m. Sakramentalem Segen
18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Sonstige Informationen

Urlaub Pater Johannes

Pater Johannes hat vom 5. bis 11. September Urlaub.

Öffnungszeiten Pfarrbüro in der Ferienzeit

Während der Sommerferien ist das Pfarrbüro Rot und das Pfarrbüro Berkheim in der Zeit vom 01.08. bis 09.09. in allgemeinen oder wichtigen Angelegenheiten wie folgt zu erreichen:
Pfarrbüro Rot: Donnerstags von 14.00 – 18.00 Uhr
Pfarrbüro Berkheim: Montags von 14.30 – 16.30 Uhr

Gelungene Gemeindefahrten

Bei idealem Wetter haben sich am 27. und 28. August wieder zahlreiche Gläubige aus unserer Seelsorgeeinheit auf den Weg nach Maria Steinbach gemacht. Das Gnadenbild dort wird heuer 400 Jahre alt, so waren wir gewissermaßen als Gratulanten bei der Schmerzhaften Muttergottes von Maria Steinbach. Ein Dankeschön an alle, die sich um die Organisation und Durchführung gekümmert haben und ein Vergelt's Gott an alle, die zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto nach Maria Steinbach gepilgert sind.

Vorverlegung der Messfeier in Ellwangen am Sonntag, 4.9. von 10.15 Uhr auf 9.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die Sonntagsmesse am 4. September in Ellwangen von 10.15 Uhr auf 9.00 Uhr vorverlegt werden musste. Im „alten Blättle“ steht noch 10.15 Uhr, richtig ist aber: 9.00 Uhr!



Verenafest Sonntag, 4. September - Patronin der Roter Kloster-Kirche und Kirchengemeinde

10.15 Uhr Feierliches Hochamt zum Patrozinium; mitgestaltet von der Mädchenkantorei Stuttgart.

10.15 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Nach dem Festgottesdienst gibt der Musikverein Rot ein kleines Standkonzert.

Der Kirchengemeinderat verteilt am Ende des Festgottesdienstes wieder Verenafische an die Gottesdienstteilnehmer.

ACHTUNG: In 3 dieser Verenafische, sind Ringe eingebacken. Wer einen Ring in seinem Fisch findet, bekommt einen Preis. Bitten den Ring gleich an einen der Kirchengemeinderäte geben, die die Fische austeilen.



Kinderkirche in Rot

Liebe Kinder zwischen 3 und 8 Jahren, wir laden euch ganz herzlich zu unserer Kinderkirche am **Sonntag, 4. September** ein.

Wir treffen uns um **10.15 Uhr** zum Gottesdienst in der Kirche St. Verena und gehen dann gemeinsam ins Gemeindehaus, wo wir zusammen beten, singen, basteln...

Deine Eltern holen dich nach dem Gottesdienst wieder im Gemeindehaus ab. Wir freuen uns auf dich!

Das Kinderkirchen-Team

(Nächste Kinderkirche ist am 02. Oktober)

Verband Katholisches Landvolk Bergmesse in der Wallfahrtskapelle in Gschnaidt am Sonntag, 04.09.2022, 14.00 Uhr

Zelebrent: Pfarrer Paul Notz, Bonlanden;

Musikalische Umrahmung: Wangemer Cörlé

Gemeinsame Wanderung ab der Bruder-Klaus-Kapelle am Walkenberg um 12.15 Uhr. Man kann aber auch mit dem PKW bis zur Wallfahrtskirche hochfahren. Nach dem Gottesdienst besteht Möglichkeit zur Einkehr im Gasthaus zum Kreuz. Dort spielen zum Abschluss die Schella-Fehla aus Leutkirch.

Der Gottesdienst fällt bei Regen aus.

Teilnahme unter den geltenden Coronaverordnungen!

Der Verband Katholisches Landvolk, Ortsgruppe Allgäu, lädt herzlich dazu ein. Info unter Tel. 07566/749 (Gerster)

Soldatenkameradschaft Berkheim e. V. 1842 Ökumenischer Berggottesdienst auf der Alpe Wenger Egg

Liebe Kameradinnen und Kameraden, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wir feiern dieses Jahr am Samstag, 10. September 2022, um 11.00 Uhr bei der Alpe „Wenger Egg“ einen ökumenischen Berggottesdienst mit Pfarrerin Ulrike Ebisch und Frau Pastoralreferentin Hildegard Weiß. Der Gottesdienst wird von einer Bläsergruppe vom Musikverein Berkheim mitgestaltet.

Zu diesem Gottesdienst in der Bergwelt des württembergischen Allgäus sind alle Gläubigen aus der Seelsorgeeinheit sowie Wanderer und Naturfreunde aus Nah und Fern herzlich eingeladen.

Auch Gehbehinderte haben die Möglichkeit, unser Angebot zu genießen.

Nach dem Gottesdienst bietet sich die Möglichkeit, auf der Alpe Wenger Egg einzukehren, eine Wanderung auf das Raggenhorn oder den höchsten Gipfel im Regierungsbezirk Tübingen zu unternehmen – vom hölzernen Aussichtsturm auf dem Schwarzen Grat bietet sich ein Panoramablick über unsere Heimat Oberschwaben und die Alpenkette bis hin zum Bodensee. Danach bietet das neue Pächter-Paar auf der Alpe Wenger Egg nun auch Café und Kuchen an, sodass mit der Bergmesse wirklich ein wunderschöner Tagesausflug verbunden werden kann.

Die Soldatenkameradschaft Berkheim freut sich, wenn viele mit uns zunächst gemeinsam Gottesdienst feiern und anschließend die Allgäuer Bergwelt genießen.

Wegbeschreibung:

Der Ort des Berggottesdienstes ist auf zwei Wegen zu erreichen:

1) Besucher, die mit dem PKW bis zur Alpe fahren wollen:

A 96 bis Ausfahrt Leutkirch-Süd, weiter Richtung Isny, am Stadteingang Richtung Kempten (B 12) fahren bis Bolsternang. Dort in Richtung Wengen/Buchenberg. In Wengen links abbiegen am Gasthaus Engel und den Weg bis zur Mautschranke hochfahren. Die Maut beträgt 3 Euro – der Automat nimmt nur 1 Euro- und 2 Euro-Münzen an. Deshalb bitte unbedingt das passende Kleingeld bereithalten.

2) Besucher, die zur Alpe hochgehen wollen:

Hier beträgt die Gehzeit ca. 45 Minuten ab dem Parkplatz der Alpe Wenger Egg beim ehemaligen Gasthaus „Batschen“. A 96 bis Ausfahrt Leutkirch-Süd, weiter Richtung Isny, hinter Urlau links nach Hinzang, Richtung Kempten fahren, in Winterstetten-Emerlanden an der Straßengabelung nach rechts fahren und über Kreuzthal bis zum Wanderparkplatz beim ehemaligen Gasthaus „Batschen“ hochfahren, Auto abstellen und dem Wanderwegweiser zur Alpe Wenger Egg folgen.

Walther Puza, Vorstand

Bergmesse am Tristolzer Berg

Bei trockenem Wetter findet am Sonntag, 11.9. der Gottesdienst um 10.15 Uhr als „Bergmesse“ auf der Anhöhe des Tristolzer Berges statt. Bläser aus Tristolz sorgen für die musikalische Gestaltung. Nach dem Gottesdienst bietet die KLJB Ellwangen Getränke und einen kleinen Imbiss an.

Wenn die Messe aufgrund von schlechter oder unsicherer Witterung nicht auf dem Tristolzer Berg, sondern in der Pfarrkirche stattfindet, dann läuten um 9:45 Uhr die Glocken der Ellwanger Kirche. Wenn es nicht läutet, findet die Messe auf dem Berg statt.

Kirchengemeinderatssitzungen

Die nächsten öffentlichen KGR-Sitzungen finden am Mo, 12.9. um 19.45 Uhr in Tannheim im Kirchengemeindehaus und am Di, 13.9. um 20.00 Uhr in Berkheim im Pfarrstadel statt. Die Tagesordnungen werden durch Aushang bekannt gegeben.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 9. Oktober, 11.30 Uhr in Haslach
Sonntag, 16. Oktober, 11.30 Uhr in Tannheim
Sonntag, 30. Oktober, 11.30 Uhr in Berkheim
Sonntag, 13. November, 11.30 Uhr in Ellwangen
Sonntag, 20. November, 11.30 Uhr in Rot
Sonntag, 4. Dezember, 11.30 Uhr in Haslach
Sonntag, 11. Dezember, 11.30 Uhr in Tannheim
Sonntag, 18. Dezember, 11.30 Uhr in Berkheim
Sonntag, 15. Januar 2023, 11.30 Uhr in Rot

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Aktuell können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart.

Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Ich wünsche dir Leben – Segen für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten am 10. Sept. 2022

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Samstag, den 10. September 2022 um 15.00 Uhr zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Der Priester spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung des-



sen, von dem alles Leben kommt. Eine Anmeldung ist bei Agnes Forderer unter der Tel. Nr. 07527/4400 oder email: Josef.Forderer@t-online.de erwünscht.

VORANZEIGE - Einladung aller Gläubigen der SE zur Bruder-Klaus-Wallfahrt nach Flüeli vom 5.-6. Nov. 2022

Mit dem Schriftwort „... und unsere Schritte zu lenken auf den Weg des Friedens...“ sind alle aus unserer SE herzlich eingeladen, mit dem Verband Katholisches Landvolk an den Wirkungsort von Bruder Klaus und seiner Frau Dorothee in der Schweiz zu pilgern. Es freut mich, dass wir unseren Weihbischof Thomas Maria Renz gewinnen konnten, diese jährliche Pilgerreise zu begleiten. Ebenso freut es mich, dass Pater Johannes für dieses Jahr seine Teilnahme zugesagt hat. Wir können uns deshalb vorstellen, dass wir von der Seesorgeinheit und Umgebung mit einem vollen Bus teilnehmen und Sie dann auch wohnortnah zusteigen können. Die Route führt über Bregenz und Einsiedeln an den Sarner See nach Sachseln/Flüeli.

Ein ausführlicher Prospekt liegt in unseren Kirchen aus und kann auch auf der Homepage der SE heruntergeladen werden. Sie können den Abschnitt zur schriftlichen Anmeldung direkt nach Stuttgart schicken oder auch im zentralen Pfarrbüro in Rot abgeben bzw. sich dort zu den Öffnungszeiten direkt anmelden.

Kosten (incl. Busfahrt, Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag mit jeweils einem Getränk):

196 € für Landvolkmitglieder

211 € für Nicht-Mitglieder

105 € für Kinder und Studenten

(53 € Einzelzimmer-Zuschlag)

Bei Fragen können Sie gerne auch bei Pfarrer Notz 07354-9373660 anrufen, als Präses begleitet er diese Diözesanpilgerfahrt seit vielen Jahren.

Zur 55. Diözesanwallfahrt nach Flüeli sind Sie alle, Kinder, Jugendliche und Erwachsene herzlich eingeladen.

Paul Notz, Diözesanpräses des Kath. Landvolkes

Arbeitsende- Lebenswende

„Den Lebenskompass neu ausrichten“

Viele Wendepunkte in unserem Leben feiern wir. Das Ende unseres Arbeitslebens ist ein Anlass innezuhalten und den „Lebenskompass neu auszurichten.“

Gemeinsam möchte das Dekanat Biberach sich mit allen auf den Weg machen, um auf das Arbeitsende oder den bereits begonnenen Ruhestand zurückblicken und den Übergang in die neue Lebensphase unter den Segen Gottes zu stellen.

Es erwartet Sie ein Stationenweg mit spirituellen Impulsen, Texten und Musik sowie ein Stehempfang.

Der Segensgottesdienst beginnt am Freitag 23.09.2022 um 17.00 Uhr in der Kirche St. Josef, Birkendorferstr. 8, 88400 Biberach.

Zur besseren Planung erbitten wir eine Anmeldung, aber auch spontane Teilnehmer*innen sind herzlich willkommen.

Anmeldung erbeten bis 19.09.2022 bei der Geschäftsstelle des Dekanats Biberach,

Tel. 07351 / 80 95 400 oder per Mail Dekanat.biberach@drs.de

Das Vorbereitungsteam freut sich über ihr Kommen!

Kloster Bonlanden

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an. Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbil-

dung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter französischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu – in der eucharistischen Anbetung. In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 04.09.2022, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!

Beten ... verändert die Welt

„Gebete verändern die Menschen. Und die Menschen verändern die Welt.“ (Albert Schweitzer)

In diesem Vertrauen laden wir Sie ein zum Friedensgebet für die Menschen in Angst und Not in der Ukraine.

Jeden Dienstag zwischen 19.00 und 20.00 Uhr geben wir die Möglichkeit der eucharistischen Anbetung in Stille mit Gebetsanregung in unserer Klosterkirche.

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist mittwochs bis sonntags und feiertags geöffnet, von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot



mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen a.d. Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl

Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot, Telefon: 08395 936 93 80

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de

www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats:

Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.“ | Jes 42,3

Gottesdienste

Sonntag, 04.09.2022

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot an der Rot

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirchengemeinde Kirchdorf an der Iller

Gottesdienste in den Sommerferien

Sonntag, 11.09.2022

09:00 Uhr in der Diasporakirche Erolzheim

10:15 Uhr in der Kirchengemeinde Kirchdorf an der Iller



Evangelische Kirchengemeinde Aitrach



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon (07565) 5409,
Pfarramt.Aitrach@elkw.de www.aitrach.evkirche-rv.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer
nur zu dieser Zeit: 0 75 65 / 943 41 94 oder 54 09 für das Pfarramt.

Pfr. Friedemann Glaser vom Evang. Pfarramt Kißlegg, Bahnhofstr. 6,
ist für alle seelsorgerlichen Belange u. a. für Beerdigungen, Taufen
und Trauungen in unserer Kirchengemeinde zuständig. Sie erreichen
ihn unter der Tel.-Nr. 0 75 63 / 24 08.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg:
0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseel-
sorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmen-
den Docht wird er nicht auslöschen.“ Jesaja 42, 3

Sonntag, 04. September

11.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Gerlach, Tannheim

Sonntag, 11. September

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Rose, Aitrach

Vereinsnachrichten Rot an der Rot

Dorffest Rot an der Rot



Ein herzliches Dankeschön

Nach 2 Jahren Pause haben wir es gemeinsam wieder geschafft,
dass unser schönes Dorffest stattfinden kann. Nun können wir
zufrieden auf das Dorffest 2022 zurückblicken und wir möchten
uns herzlich bei allen Beteiligten rund um das Dorffest bedanken.

Einige möchten wir besonders herausgreifen:

VIELEN DANK an alle Anwohner

VIELEN DANK an die freiwilligen, privaten Helfer

VIELEN DANK an die Helfer der Vereine

VIELEN DANK an alle Vereine

VIELEN DANK an die Gemeindeverwaltung

Nur durch diese gute Zusammenarbeit und Unterstützung ist es
möglich, das Dorffest erfolgreich zu planen und durchzuführen.

Der Dorffest-Ausschuss

Familienkreis Rot



Alles Rund ums Kind - für Selbstverkäufer

wann: Freitag, 23. September 2022

wo: Festhalle in Rot a.d. Rot

Aufbau: Freitag, 23. September, ab 16 Uhr

Verkauf: Freitag, 23. September, 18 Uhr - 20 Uhr

**Tischreservierung unter rund-ums-kind-rot@web.de oder tele-
fonisch bei Simone Sigg (0159/03626622 ab 14.00 Uhr).**

Tischgebühr 10 €

Die Einnahmen werden zur Finanzierung unseres Ferienprogramms
verwendet. Haftung für mitgebrachte Waren kann übernommen
werden, Jede/r verkauft auf eigenes Risiko.

Für den kleinen Hunger gibt es

* Leberkäsemeln

* Butterwaffeln

* Muffins

* Kaffee und Getränke gibt's natürlich auch ;)

Liederkranz 1836 e.V. Rot an der Rot



Rückblick Dorffest und nächste Singstunde

Liebe Sängerinnen und Sänger, nach zwei Jahren Pause haben
wir wieder mit viel Einsatz und gemeinsamen Anpacken ein tolles
Dorffest erfolgreich hinter uns gebracht. An dieser Stelle ein riesiges
Dankeschön an Euch alle: Sängerinnen und Sänger, Partner,
Familien und Freunde; sei es beim Aufbau, bei den Vorbereitungen
im Liederkranz oder Unterstützung des Dorffestausschusses, für
die vielen leckeren Kuchen und Torten die gebacken werden müs-
sen, beim Bedienen, Herrichten und Spülen während dem Dorffest
und beim abschließenden Wiederabbau, Aufräumen und Putzen.
Ohne die vielen helfenden Hände wären unser Kaffeehaus sowie
unsere Sängerschenke nicht möglich.

Nach unserer wohlverdienten Sommerpause starten wir mit unse-
rer ersten Singstunde am Donnerstag, den 8. September, ab 20 Uhr.
Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen, uns im
Haus der Vereine im 1. OG (Ökonomie) zu besuchen.

Die Vorstandschaft

Reit- und Fahrverein e.V. Rot an der Rot



Reit- und Fahrverein Rot an der Rot e.V.

Einladung zur Generalversammlung

Am **Freitag, 09. September 2022** findet im Gasthaus zur Linde
in Rot an der Rot um

20.00 Uhr unsere diesjährige Generalversammlung statt. Hier-
zu sind alle Mitglieder sowie auch Nichtmitglieder recht herzlich
eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Sportwart/Jugendwart
7. Bericht der 1. Vorsitzenden
8. Entlastung
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Wünsche und Anregungen

Gezielte Anfragen und Anträge bitten wir bis spätestens 4 Tage vor
der Generalversammlung schriftlich an die 1. Vorsitzenden, Tanja
Rehm oder Ulrich Paulus zu richten.

Die Vorstandschaft



Förderverein des Reit- und Fahrverein Rot an der Rot

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am **Freitag, 09. September 2022** findet im Gasthaus zur Linde in Rot an der Rot um

19.30 Uhr unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder sowie auch Nichtmitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Vorlage der Jahresschlussrechnung durch den Kassierer
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. geplante Veranstaltungen
7. Wünsche und Anträge Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein



Einladung zum Gauwandertag am 04.09.2022 in Ringschnait
Die Ortsgruppe Rot an der Rot beteiligt sich am Gauwandertag in Ringschnait am 4. September 2022 - Es ist eine interessante und abwechslungsreiche Wanderung.

Treffpunkt: 13.30 Uhr an der Dürnachhalle zur Wanderung rund um Ringschnait. Der Weg führt uns an der Dürnach entlang zum Ortsteil Bronnen. Hier erfahren wir beim Geburts- und Wohnhaus vom Schmetterlingsbauer Gustav Reich etwas über seine Arbeit. Danach erreichen wir die Gehöfte vom Schlottertall und in Winterreute kommen wir am Geburtshaus vom Kunstmaler Jakob Bräckle vorbei. Mit einigen seiner Bilder kann die Zeitgeschichte von Winterreute zurückverfolgt werden.

Der Weg führt uns dann am früheren Dorfweiher und an Bräckle's Atelierhäuschen vorbei. Am Grüble war früher der Wasserbehälter, heute ist dort der Funkenplatz. Beim Biohof Albinger erfahren wir etwas über deren Betriebsstruktur und sehen, wie wohl sich die Kälber und Kühe in einem „Kaltstall“ fühlen. Von hier aus geht es dann fast bis zur B 312 und am Walpertsgraben weiter zur Ziegelhütte. Auf dem Fuß- und Radweg erreichen wir kurz danach den Hochbehälter, auf dem ein im Jahre 1995 vom Albverein aufgestelltes Aussichtsgerät steht. Hier sind die Berge der Alpenkette namentlich genannt. Bei guter Sicht ist dieser Platz gut besucht. Am „Wasserfall“ überqueren wir die Winterreuter Straße und kehren zu unserem Ausgangspunkt Dürnachhalle zurück.

Zum Abschluss werden wir nach Ummendorf ins Gasthaus Gaum beim Bahnhof fahren und dort bei gemütlicher Einkehr einen schönen Wandertag ausklingen lassen.

Die Wanderzeit beträgt ca. 2 1/2 Stunden und ist ca. 8 km lang.

Auf Euer kommen freut sich der Albverein Ringschnait

Die Vorstandschaft - Schwäbischer Albverein

SGM Rot an der Rot / Haslach



Rückblick 2. Spieltag Kreisliga A

SV Erolzheim I - SGM Rot/Haslach I 2:1

Das erste Auswärtsspiel der neuen Saison bestritt die SGM am Sonntagmittag in Erolzheim. Es war von Anfang an ein sehr zweikampfbetontes Spiel mit wenig Torchancen der SGM. Die Heimmannschaft nutzte die Fehler der SGM und konnte dadurch immer wieder gefährliche Konter setzen. Im Laufe des Spiels gelang es dem SV Erolzheim durch einen Elfmeter den Führungstreffer zu

erzielen. Vor der Halbzeit legte die Heimmannschaft durch einen abgestaubten Freistoß das 2:0 nach.

In der 2. Halbzeit kam die SGM besser ins Spiel, konnte aber ihr gesamtes Potential nicht auf den Rasen bringen und keine gefährlichen Aktionen nach vorne verzeichnen. Der SV Erolzheim beschränkte sich auf die Defensivarbeit und setzte immer wieder gefährlich Konter nach vorne. Die SGM verkürzte kurz vor Schluss durch einen sehenswert Freistoß durch Lukas Jägg. Die Schlussoffensive der SGM blieb erfolglos und somit wurde das erste Auswärtsspiel der neuen Saison zu Recht verloren.

Spielvorschau:

So, 04.09.2022: SGM Rot/Haslach I - SV Mittelbuch I, Anpfiff 15 Uhr in Haslach

Spielergebnis SGM Rot/Haslach ||

SV Erolzheim || - SGM Rot/Haslach ||

1:3

TSV Rot an der Rot



SPORTABZEICHEN

Die letzten Abnahmen erfolgen am 07. und 14. September 2022.

Abteilung Fußball



SGM Bellamont

Ergebnisse:

Montag, 22.08.2022

Frauen/ Landesfreundschaftsspiel

FC Blau-Weiß Bellamont : SC Blönried

4:3

Spielvorschau:

Samstag, 03.09.2022

Frauen/ Landesfreundschaftsspiel

SV Bergatreute : FC Blau-Weiß Bellamont

Beginn: 17.00 Uhr in Alttann

Mittwoch, 07.09.2022

Frauen/ Verbandspokal

FC Blau-Weiß Bellamont : SV Alberweiler

Beginn: 19.00 Uhr in Bellamont

Abteilung Gymnastik



Ganzjahresangebote - Aktuelle Kursangebote

Nach der Sommerpause starten wir wieder mit unseren Angeboten:

Eltern-Kind-Turnen:

Donnerstag: 15.45 Uhr - 17.00 Uhr

ÜL: Bettina Kunz, 0171 3371106

Vorschulturnen:

Mittwoch: 14.45 Uhr - 15.45 Uhr

ÜL: Johanna Martin, Tel. 08395 1260,

Sabine Dengler, Tel. 08395 910935

Andrea Schwarzbart / Jasmin Kunz

Kinderturnen (1. - 4. Schuljahr):

Mittwoch: 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

ÜL: Johanna Martin, Tel. 08395 1260

Sabine Dengler, Tel. 08395 910935

Andrea Schwarzbart / Jasmin Kunz

**Mädchensport (11 - 15 Jahre):**

Dienstag: 18.00 - 19.00 Uhr

ÜL: Lea Gärtner, Tel. 07351 4413441

Tanzgruppe Mni Limits (5 - 7 Jahre)

Dienstag: 16.30 Uhr - 17.15 Uhr

ÜL: Mara Roth, Tel. 01515 8452603

Anna Kunz / Nina Föhr

Tanzgruppe Dancing Queens (8 - 9 Jahre)

Dienstag: 17.15 Uhr - 18.00 Uhr

ÜL: Mara Roth, Tel. 01515 8452603

Anna Kunz / Nina Föhr

Tanzgruppe Explosive (10-12 Jahre):

Dienstag: 19.00 - 19.45 Uhr

ÜL: Simone Kaiser, Tel. 07352 938304

Sara Kaiser

Tanzgruppe Devil Diamonds (ab 13 Jahre)

Dienstag: 19.45 Uhr - 20.30 Uhr

ÜL: Simone Kaiser, Tel. 07352 938304

Sara Kaiser

Tanzgruppe No Limit:

Donnerstag: 19.30 Uhr - 20.30 Uhr

ÜL: Nina Föhr, Tel. 0160 7514263

Hannah Schick

Erwachsene:**Cardio-Fit:**

Montag: 18.00 - 19.15 Uhr

ÜL: Adelinde Bek, Tel. 08395 7800

Ausgleichsgymnastik für Frauen:

Montag: 19.15 Uhr - 20.15 Uhr

ÜL: Brigitte Neuhaus, Tel. 08395 2139

Frauengymnastik:

Mittwoch: 19.00 Uhr - 20.00 Uhr

ÜL: Monika Krapp, Tel. 08395 9120284

Fitnessgymnastik für Frauen:

Donnerstag: 19.30 Uhr - 20.45 Uhr

ÜL: Marlies Schwarzbart, Tel. 08395 1869

Ski- und Funktionsgymnastik für Männer, ab Nov:

Mittwoch: 19.00 - 20.00 Uhr,

ÜL: Petra Haag, Tel. 08395 7665

Der TSV freut sich auf „neue und alte Gesichter“ Rückfragen beim jeweiligen Übungsleiter oder per Mail an tsv@tsv-rot.de.**AKTUELLE KURSANGEBOTE AB SEPTEMBER 2022****Pilates**

Pilates kräftigt das Körperzentrum, steigert die Beweglichkeit und verbessert die Haltung. Es ist eine effiziente Mischung aus Körpertraining und Stretching.

Tag: Donnerstag ab 22.09.2022

Uhrzeit: 10.00 Uhr - 11.00 Uhr, Sporthalle

Dauer: 10 Treffen

Kosten: Mitglieder 60,00 €

Nichtmitglieder 80,00 €

Kursleitung & Anmeldung: Adelinde Bek

Tel. 08395 700, E-Mail: tsv@tsv-rot.de**Fit mit Kind**

In diesem Kurs gibt es Ausdauer- und Krafttraining für den ganzen Körper. Eure Kinder - bis zum Kindergartenalter - dürft ihr mitbringen. Während ihr eure Kondition verbessert, aber auch gezielt die Muskulatur trainiert, kann euer Nachwuchs erste Kontakte zu anderen Kindern knüpfen.

Tag: Mittwoch ab 21.09.2022

Uhrzeit: 10.00 - 11.00 Uhr, Sporthalle

Dauer: 10 Treffen

Kosten: Mitglieder 60,00 €

Nichtmitglieder 80,00 €

Kursleitung & Anmeldung: Andrea Schwarzbart

Tel. 08395 912576, E-Mail: tsv@tsv-rot.de**Deutscher Alpenverein****Sektion Memmingen - Ortsgruppe Illertal**

Hallo DAV Mitglieder,

Tourenbesprechung am Donnerstag, 01.09.22 um 20.00 Uhr im Gasthaus Krone in Illerbachen

Samstag 03. oder Sonntag, 04. September 2022**Bergtour Höfats 2260m**

1400Hm (auf und ab)

Leitung: Michael Schaidnagel**Tel. 08395/910244****Tourenbesprechung der Wochentour 04.-10. September 2022****Leitung: Ernst Notz****Tel. 07354/ 1520**

Vielen Dank

1.Vorsitzender Tobias Brixle

**Vereinsnachrichten
Haslach****Chorisma Haslach****Chorausflug zum Kloster Roggenburg**

Am 5. August machte der Chor „Chorisma“ aus Haslach seinen jährlichen Chorausflug. Dieses Jahr zusammen mit Pater Johannes-Baptist Schmid nach Roggenburg. Dort gab es eine exklusive Klosterführung - durch keinen „Geringeren“ als Pater Johannes selbst, der „sein Kloster“ mit baulich- wie kirchengeschichtlichen Hintergründen auf unverwechselbare und persönliche Weise allen näher brachte.

Danach stand eine kleine Wanderung, wahlweise auch mit dem Bus, zur nahegelegenen bekannten Wannenkappelle an. In dieser schon sehr besonderen Marienkappelle wurde gemeinsam eine berührende Andacht zum Thema: „Maria-voll der Gnaden“ gestaltet, die

den Ausflug auf geistlich sehr erfüllende Weise abrundete.

Der kulinarische und unterhaltsame Teil fand dann im Klosterghasthof Roggenburg statt.

Ein wunderbarer Abschluss - nun auf allen Ebenen gesättigt und inspiriert.





Patrozinium Haslach am 07.08.2022

Mit Beethovens „Die Ehre Gottes aus der Natur / Die Himmel rühmen“ eröffnete der Kirchenchor „Chorisma“ auf majestätisch-festliche Weise den Gottesdienst für ihren Kirchenpatron, „St. Petrus in Ketten“. Dem folgten noch einige weitere musikalische Höhepunkte und Genüsse in Chor-, Solo-, Duett und Orgelmusik.

In all dies eingebettet, die Festpredigt von Pater Johannes-Baptist Schmid, der auf das Lied im Gotteslob 901, vor allem auf die Strophen 1 und 2 aufmerksam machte und diese ergänzte durch eine eigene 3. Strophe: „Simon Petrus angekettet, im Gefängnis ganz allein, wirst vom Engel dann gerettet, die Gemeinde setzt sich ein! Bitte, dass auch wir vertrauen, im Gebet auf Christus bauen. Und mit Antrieb, Lust und Kraft, jeder so Gemeinde schafft!“

Der Gottesdienst endete mit Chor, Gemeinde und Orgel im feierlichen Te Deum „Großer Gott wir loben Dich“ und schlussendlich kraftvollem Orgelauszug. Danach wurde auf dem Festplatz vor dem Dorfgemeinschaftshaus Haslach das Patrozinium weitergefeiert. Für kulinarische Köstlichkeiten sorgten hierfür die Kirchengemeinde Haslach, der Faustin-Mennel-Kreis, der Frauenbund Haslach sowie die Ministranten.

Der Musikverein Haslach sorgte für abwechslungsreiche musikalische Stimmung und beste Unterhaltung.



Maria Himmelfahrt



Die Haslacher Kirchengemeinde feierte am 15. August das Hochfest zur „Aufnahme Mariens in den Himmel“. Der Chor „Chorisma“ ließ zur Eröffnung das „Mater dei“ erklingen und umrahmte noch mit vielen weiteren Marienliedern den Gottesdienst musikalisch. Auch das bekannte „Ave Maria“ von Bach/Gounod war als Solovortrag zu hören.



Maria, als Symbol für die heilwirkende Kraft Gottes - so wird auch den Kräutern Heilwirkung nachgesagt. Von diesen wurden einige gezeigt, deren Symbol und Heilkraft benannt und in die Fürbitten mit eingebunden. Danach folgte die Segnung der Kräutersträuße, in traditioneller Weise vom Haslacher Frauenbund gebunden. Da die Prozession wetterbedingt leider ausfallen musste, wurde vor der Haslacher Schutzmantelmadonna Fürbitte gehalten und gebetet. Mit dem Lied „Die Trösterin der Betrübten“ vom Chor vortragen, wurde der feierliche Gottesdienst zur Ehre der Mutter Gottes beendet.

Soldaten- und Freiwilligenkameradschaft Haslach



Voranzeige

Bergmesse bei der Alpe Wenger Egg

Am Samstag, den 10. September veranstaltet die Soldatenkameradschaft Berkheim wieder ihre traditionelle Bergmesse am Schwarzen Grat bei der Alpe „Wenger Egg“. Zu diesem Gottesdienst möchte die Soldatenkameradschaft Haslach ihre Mitglieder zur Teilnahme aufrufen. Eine genauere Beschreibung der Veranstaltung kann vom Zweiten Vorstand Rudi Link telefonisch unter 08395/1320 oder auch per E-Mail SuF@haslach.biz angefordert werden. Bitte beachtet unbedingt die weiteren Informationen im Mitteilungsblatt Rot Nr. 36 vom 08. September.

Soldaten- und Freiwilligenkameradschaft Haslach e.V.

1. Vorsitzender Hans Rude



Das Landratsamt informiert

Grill- und Feuerstellen im Wald wieder offen

Die Grill- und Feuerstellen in den Wäldern im Landkreis Biberach haben ab sofort wieder geöffnet. Die Sperrung wird ab 26. August aufgehoben, da das Brandrisiko vorüber ist.

Seit Samstag, 6. August waren alle Grill- und Feuerstellen in den Wäldern im Landkreis Biberach gesperrt. Dies lag daran, dass die Waldbrandgefahr aufgrund der anhaltenden Trockenheit und Hitze gestiegen war. Durch die Niederschläge in der vergangenen Woche hat sich die Lage entspannt und das Verbot kann aufgehoben werden.

Die Allgemeinverfügung des Landratsamts zur Aufhebung der Maßnahmen ist unter www.biberach.de/Bekanntmachungen zu finden.

Das Landratsamt informiert

Mobiles Impfteam des DRK-Kreisverbands bietet Impf- und Test-Aktionen in Riedlingen und Laupheim an – weiterhin regelmäßig Impfangebote beim Berufsschulzentrum Biberach

Das Mobile Impfteam des DRK-Kreisverbandes Biberach bietet weitere Impf- und Test-Aktionen an, und zwar in Riedlingen und Laupheim. Aufgrund der großen Interesse wird am Donnerstag, 1. September in Riedlingen ein weiteres Impfangebot gemacht. In der Zeit von 17 bis 19 Uhr bietet das Deutsche Rote Kreuz (DRK) dort im DRK-Heim Impfungen gegen das Coronavirus an. Am Freitag, 2. September, kommt das Mobile Impfteam in der Zeit von 17 bis 19 Uhr ins DRK-Haus Laupheim.

Weiterhin besteht das Impfangebot im Impfstützpunkt der Paul-Heckmann-Kreissporthalle beim Berufsschulzentrum Biberach. Der Stützpunkt hat dienstags und freitags von 17 bis 20 Uhr sowie samstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Zur Auswahl stehen bei allen Terminen die Impfstoffe von BioNTech, Johnson&Johnson, Moderna und Nuvaxovid® von Novavax. Es werden sowohl Erst- und Zweitimpfungen als auch Auffrischungsimpfungen, so genannte Booster-Impfungen angeboten. Auch eine vierte Impfung ist möglich. Gemäß der STIKO-Empfehlung werden Personen ab dem Alter von 60 Jahren aufgerufen eine weitere Auffrischungsimpfung durchzuführen. Geimpft werden können Menschen ab fünf Jahren (bis 16 Jahre bitte in Begleitung eines Erziehungsberechtigten). Zur Impfung sollten der Personalausweis und der Impfpass mitgebracht werden. Darüber hinaus bietet das DRK bei allen Terminen Corona-Antikörpertests an. Innerhalb von 15 Minuten kann die Konzentration von Antikörpern mittels weniger Blutropfen, die per Fingerpiks entnommen werden, bestimmt werden. Je nach Titer-Wert kann eine Impfung empfehlenswert sein. Der Antikörpertest kostet 20 Euro pro Person.

Das Kreisforstamt informiert

Familien- und Erwachsenenführung zum Thema „Die Welt der Pilze“

Zu einer Familien- und Erwachsenenführung zum Thema „Die Welt der Pilze“ lädt das Kreisforstamt für Freitag, 9. September 2022 ein. Die kostenlose Veranstaltung findet von 14 bis 16 Uhr statt, und ist auch für Kinder ab sechs Jahren geeignet. Bei einem Spaziergang durch den Wald werden gemeinsam Pilze gesucht. Die Teilnehmenden erlernen einige grundlegende Unterscheidungsmerkmale für diese. Die Führung gibt einen Einblick über die geheimnisvolle und faszinierende Lebensweise der Pilze.

Treffpunkt ist der Parkplatz Burrenwald am Kletterwald bei Biberach. Die Wege sind kinderwagentauglich.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung per E-Mail an waldpaedagogik@biberach.de ist erforderlich.

Das Kreisforstamt informiert

Fortbildung für Multiplikatoren zum Thema „Die Welt der Pilze“

Zu einer Fortbildung für Multiplikatoren zum Thema „Die Welt der Pilze“ lädt das Kreisforstamt für Mittwoch, 7. September, ein. Der kostenlose Kurs ist für Multiplikatoren wie Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer, Natur- und Waldpädagoginnen und -pädagogen gedacht. Von 14 bis 18 Uhr geht es während einer Pilzwanderung um die Pilzbestimmung mittels eines Bestimmungsschlüssels. Neben dem Erkennen und Sammeln der essbaren Pilze ist es auch wichtig, über die giftigen Pilze Bescheid zu wissen und zu erfahren, was bei einer Pilzvergiftung zu tun ist. Treffpunkt ist der Gasthof Burren.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung per E-Mail an waldpaedagogik@biberach.de ist erforderlich.

Die Biberacher Ernährungsakademie informiert Betriebsbesichtigung „Lust auf Heimat – regional genießen mit Bio-Obst“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) veranstaltet am Mittwoch, 7. September 2022 im Rahmen der Reihe „Lust auf Heimat“ eine Betriebsbesichtigung zum Thema „regional genießen mit Bio-Obst“. Die Besichtigung findet von 16.30 bis 18.30 Uhr auf dem Biohof Miller in Badhaus 1, 88416 Steinhausen statt. Bei der Veranstaltung geht es darum die Wertschätzung für heimische Produkte und den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern zu stärken. Betriebsleiter Felix Miller öffnet für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher die Türen und erläutert die Bewirtschaftung seines Betriebes. Die Referentinnen der Biberacher Ernährungsakademie Christine Schuster und Silke Petzold treffen sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt vor Ort.

Die Kosten für die Besichtigung inklusive Obsttüte mit Rezept betragen 15,00 Euro.

Eine Anmeldung unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de ist erforderlich.

Die Biberacher Ernährungsakademie informiert Dampfgarworkshop – Dampfgargeräte im vielseitigen Einsatz

Zu einem Workshop mit verschiedenen Dampfgargeräten lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Dienstag, 6. September 2022 ein. Der Kochkurs findet von 8.30 bis circa 12 Uhr in der Küche der Biberacher Ernährungsakademie, Bergerhauserstraße 36, in Biberach, statt.

Eine vielfältige Palette mit Fleisch-, Fisch-, Gemüse und Obstspeisen, Kleingebäck und weiterem wird an diesem Vormittag zubereitet und anschließend verkostet. Die B-EA Referentin Ursula Liske geht auch auf unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten dieser modernen Gerätetechnik ein.

Die Kosten für den Workshop betragen 15,00 Euro. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, eine Schürze, ein Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitzubringen.

Eine Anmeldung ist online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Biberacher Ernährungsakademie informiert Online-Vortrag „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) bietet einen Online-Vortrag zum Thema „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“ für junge Eltern an. Der Vortrag findet am Donnerstag, 15. September 2022 von 16.15 Uhr bis 17.45 Uhr statt.

In den ersten Lebensjahren wird die Basis für ein genussvolles und vielseitiges Essverhalten gelegt. Was und wie viel Kinder brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei dieser Onlineveranstaltung mit der BeKi-Referentin Tina Krötlinger Schütte.



Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung – statt und ist kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit Internetzugang und Lautsprechern voraus. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton ist bei Bedarf möglich und erwünscht.

Eine Anmeldung online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de ist erforderlich.

Das Landwirtschaftsamt informiert Bäuerinnenlehrfahrt gibt Einblick in unterschiedliche landwirtschaftliche Konzepte im Landkreis Biberach

Nach zwei Jahren Pause machten sich dieses Jahr wieder rund 35 Bäuerinnen und interessierte Verbraucherinnen auf den Weg, um Betriebe in der Region in Augenschein zu nehmen. Diesmal ging es nach Riedlingen und Bad Buchau. Die Fahrt wurde vom Landwirtschaftsamt Biberach organisiert.

Christine Schuster, Koordinatorin der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA), begrüßte die Teilnehmerinnen auf dem Betrieb von Familie Bauschatz in Grüningen bei Riedlingen. Der Betriebsleiter Armin Bauschatz und seine Frau Elisabeth stellten ihren Betrieb vor. Familie Bauschatz vermarktet ihre Produkte in einem ganzjährig am Freitag geöffneten Hofladen. Eigene Produkte wie zum Beispiel Apfelsaft, Eier, Kartoffeln, Rindfleisch, Gemüse und Salate sowie Hanföl, Nudeln und Brot werden zusammen mit einigen zugekauften Produkten verkauft. Außerdem beschickt Familie Bauschatz seit 1998 auf dem Wochenmarkt samstags in Laupeim einen Marktstand. Nach einer Feldbegehung besichtigten die Teilnehmerinnen die Ölmühle, in der verschiedene Öle aus Hanf, Raps, Lein und Leindotter gepresst werden. Zum gemeinsamen Mittagessen kamen die Teilnehmerinnen in der „Heimatküche“ in Bechingen zusammen. Im Anschluss stellte Susanne Krause, Managerin der Biomusterregion des Landkreises Biberach, ihre aktuellen Projekte vor.

Am Nachmittag stand die Besichtigung des neuen Milchviehstalls der Familie Sailer in Burgau/Dürmentingen auf dem Programm. Hier begrüßte der Amtsleiter des Landwirtschaftsamts, Albert Basler, die Bäuerinnen und Verbraucherinnen. Der Betriebsleiter stellte zusammen mit Bernd Jäger, dem für die Investitionsförderung zuständigen Mitarbeiter des Landwirtschaftsamts, seinen neuen Milchviehstall mit drei Melkrobotern vor. Der Milchviehbestand erhöhte sich durch den Neubau von 83 auf 158 Kuhplätze.

Beim gemeinsamen Kaffeetrinken im Café „Gugelhubf“ der Familie Müller in Dürnau/Bad-Buchau erfuhren die Bäuerinnen noch Aktuelles aus dem Landwirtschaftsamt und dem Sachgebiet Hauswirtschaft und Ernährung.

Auswärtige Vereinsnachrichten

Die Laienbühne Steinhausen informiert Dorfflohmarkt in Steinhausen

Die Laienbühne Steinhausen lädt herzlich zum Dorfflohmarkt in Steinhausen ein.

In ganz Steinhausen verteilt haben Sie die Möglichkeit, bei den Flohmarktständen ein Schnäppchen zu machen.

Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt, schauen Sie gerne beim Vereinsheim der Laienbühne (Jahnstr. 10, ehemaliges Raibagebäude) vorbei.

Jeder Besucher kann hier gerne die Gelegenheit nutzen, um unsere neuen Räumlichkeiten in der Raiba zu besichtigen.

Wann?: Sonntag, 04.09.2022 von 10-16 Uhr

Der Flohmarkt findet bei jedem Wetter statt.

Ab dem 21.08. steht auf der Webseite der Laienbühne Steinhausen ein Flohmarktplan (Ortsplan) mit allen Ständen, sowie Infos zu

Parkplätzen, WC und Verpflegung zum Download bereit. Außerdem liegen diese an den Flohmarktständen zum Mitnehmen aus. Wir freuen uns auf Sie!

Die Laienbühne Steinhausen

Tennisverein Kirchberg e. V. informiert Herbstbasar rund ums Kind

Am Sonntag, 18. September 2022 veranstaltet der Tennisverein in der Turn- und Festhalle Kirchberg einen Kinder- und Spielzeugbasar.

Zum Verkauf kommt alles rund ums Kind:

Nur gut erhaltene und moderne Herbst- und Winterbekleidung bis Größe 188, Schuhe, Spielsachen, Bücher, Kinderwagen, Umstandsmode, Schlitten, Ski, Ski- und Sportbekleidung usw.

Annahme der Ware ist am Samstag, 17.09.2022 von 18.00 Uhr – 19.00 Uhr (kein Verkauf)

Verkauf am Sonntag, 18.09.2022 von 12.00 Uhr – 15.00 Uhr.

Mit leckeren Kuchen zum Mitnehmen!

Schwangere mit gültigem Mutterpass dürfen ab 11.45 Uhr einkaufen.

Abholung der Ware am Basartag von 18.00 Uhr – 18.30 Uhr.

Pro 50 Teile nehmen wir 3 Paar Schuhe an (47 Teile + 3 Paar Schuhe), dafür werden 4 € Bearbeitungsgebühr berechnet. Die Ware ist einzeln mit stabilen Anhängern auszuzeichnen und mit Kundennummer, Größe und Preis zu versehen. Keine Klebeetiketten, keine Steck- oder Sicherheitsnadeln! Bitte die Ware nach Größe sortiert abgeben. 10% des Erlöses behält der Tennisverein für seine Jugendarbeit ein. Nicht abgeholte Ware wird einem guten Zweck gespendet.

Für abhandengekommene Ware wird keine Haftung übernommen.

Anmeldung bei Frau Baur: Tel. 07354 / 935955 alle Nummern, Montag bis Freitag von 9.00 - 17.00 Uhr.

Anmeldeschluss: 15.09.2022, 17:00 Uhr!

Bitte auch reservierte Nummern unbedingt telefonisch anmelden!!

Was sonst noch interessiert

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

KinderWerkstatt „Flechtwerk“ im Museumsdorf Kürnbach

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach lädt die Besucherinnen und Besucher am Sonntag, 4. September von 10 bis 16 Uhr zur KinderWerkstatt ein. Die Kinder können selbst aktiv werden und Bändchen, Fachwerkwände und vieles mehr flechten.

An diesem Sonntag stehen die kleinen Besucherinnen und Besucher im Museumsdorf Kürnbach im Fokus: Bei der KinderWerkstatt „Flechtwerk“ dürfen sie selbst Hand anlegen und flechten und basteln. Früher wurde viel geflochten: Körbe und Netze, Zöpfe und Kleidung, ja sogar Teile von Hauswänden. Bei der KinderWerkstatt flechten die Kinder gemeinsam mit Lehmbauerin Heide Heckmann ein Fachwerk aus und bauen so eine Fachwerkwand. Korbmacher Wolfgang Fischbach stellt mit den Kleinen hübsche Objekte aus Weiden her und mit Sabrina Reich weben die Kinder ihre eigenen Bändchen. Außerdem können die jungen Besucherinnen und Besucher tolle Traumfänger aus Wolle, Pfeifenputzern und mehr basteln.

Damit niemand hungrig bleibt, bäckt Museumsbäcker Dietmar Neltner köstliche Dennete, Seelen und mehr in der Backstube des historischen Backhäusles. Im Kürnbacher Tanzhaus gibt es außerdem Kaffee und Kuchen und die Vesperstube lockt mit leckeren schwäbischen Köstlichkeiten.



Die Volkshochschule Bad Wurzach informiert Neues VHS-Programm von Bad Wurzach – Anmeldestart am 25.08.2022

Am Mittwoch, 24.08. bringt die Volkshochschule Bad Wurzach ihr neues Programm „Herbst/Winter 2022“ heraus. Viele bewährte und einige, neue Angebote sorgen für ein vielseitiges Programm. Anmeldungen sind ab Donnerstag, 25.08. möglich. Das Programmheft wird im Bad Wurzacher Rathaus und in weiteren Einrichtungen in und um Bad Wurzach ausgelegt.

Weitere Infos und Anmeldungen: VHS Bad Wurzach, Rathaus Zi. 103, Marktstr. 16, 88410 Bad Wurzach, Tel.: 07564 302-110, E-Mail: info@vhs-bad-wurzach.de oder unter www.vhs-bad-wurzach.de

Das Basarteam Unterschwarzach informiert Kinderkleiderbasar in Unterschwarzach am 23. und 24. September

In der Turn- und Festhalle in Unterschwarzach werden die Waren am Freitag, 23.09. 2022 von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr angenommen. Der Verkauf findet am Samstag, den 24.09. 2022 von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr statt. Angeboten werden Herbst- und Winterbekleidung bis Größe 176, Umstandsmode, sowie Kinderwagen, -fahrzeuge, -bücher, Autositze, Schlitten, und Spielzeug aller Art. Bitte keine Unterwäsche und Plüschtiere, max. 50 Teile, 3 Paar Schuhe. Kleider und Jacken bitte auf einem Kleiderbügel bringen. Die zum Verkauf benötigten Kundennummern und weitere Infos erhalten sie ab sofort unter folgenden Telefonnummern.

Tel. 0152/58976697 (bis Nr. 50)

Tel. 0152/57067385 (ab Nr. 51)

Gerne auch per WhatsApp oder unter Basarteam.USA@web.de
Auch Inhaber einer reservierten Nummer sollten sich anmelden. Die Auszahlung und die Rückgabe/Abholung nicht verkaufter Waren ist am Samstag, 24.09. 2022 von 18:30 Uhr bis 19:00 Uhr. Während des Verkaufs am Samstag wird „Kuchen to go“ für Jedermann angeboten. Für jede Kundennummer berechnen wir 3 Euro, die bei der Annahme am Freitag erhoben wird. Vom Verkaufserlös gehen 10% an eine soziale Einrichtung. Nicht abgeholte Artikel werden dem Roten Kreuz gespendet. Bei der Annahme am Freitag ist die unterschriebene Einwilligung zur Datenschutzerklärung abzugeben. Formulare erhalten Sie bei der Annahme am Freitag. Einlass unter den aktuellen Corona-Bestimmungen.

Das Basarteam Hauerz informiert Baby- und Kinderkleiderbasar Hauerz

Am Samstag, 17.09.2022 von 10:00 bis 12:00 Uhr findet in der Turn- und Festhalle Hauerz der Baby- und Kinderkleiderbasar statt. Verkauft wird Winterbekleidung für Babys und Kinder (bis Gr. 176) sowie Umstandskleidung, Kinderwagen, Autositze, Wickeltische, Spielzeug, Bücher etc.

Annahme: Freitag, 16.09.2022 von 16:00 – 18:00 Uhr

Rückgabe: Samstag, 17.09.2022 von 16:00 – 17:00 Uhr

Kundennummernvergabe (nur) per Email: kkb.hauerz@gmail.com
Bei Fragen hilft gerne Jana Weiske, Telefonnummer: 07568/9608494 (erreichbar Mo.-Fr., 14.00-18.00)

Begrenzung auf 65 Kleidungsstücke und 5 Paar Schuhe pro Kundennummer.

Keine Annahme von Unterwäsche, Bodys, Socken, Strumpfhosen und Plüschtieren.

Wir behalten uns vor, schmutzige und kaputte Waren nicht zum Verkauf anzubieten.

Für verloren gegangene Gegenstände wird keine Haftung übernommen.

Wir berechnen eine Pauschale von 3 € pro Kundennummer.

Vom Verkaufserlös werden 10% einbehalten und für einen guten Zweck gespendet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Basarteam Hauerz

Der Frauentreffpunkt Berkheim informiert Frauen & Mädels Flohmarkt

Berkheim, Samstag 24. September 2022 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Hast Du Lust, Deine gebrauchten Schätze und Fehlkäufe – Kleidung, Schuhe, Taschen, Schmuck, Tücher, Accessoires – los zu werden, oder als Besucher nach neuen Lieblingsstücken zu stöbern?

Tischreservierung und weitere Informationen:

Tel. 0177 6332490

E-Mail: s.schaidnagel@t-online.de

Die Landesakademie Ochsenhausen informiert Musiksommer

Nach Konzerten mit herausragenden Solisten und überzeugenden Preisträgern der International Summer Academy of Music ISAM sowie berührenden Chorkonzerten mit 130 Jugendlichen des internationalen Jugendchortreffens C.H.O.I.R. starten wir Ende August mit einer Motette des Thomanerchors in den zweiten Teil des Musiksommers.

Jazz erleben Sie hautnah Anfang September auf dem Ochsenhauser Marktplatz bei der Jamsession mit Bewirtung durch den Spielmannszug Ochsenhausen und der Langen Jazznacht im Bräuhausaal. Das Ensemble Foaie Verde entführt Sie einige Tage später im Bibliothekssaal mit feurigen Klängen in den Balkan. Kurz darauf erwartet Sie die Uraufführung des Kindermusicals Hamlet, virtuose Klavierkammermusik mit dem Klavierduo Stenzl beendet den diesjährigen Musiksommer.

Konzertübersicht:

- Donnerstag, 01.09., 18 Uhr, Marktplatz Ochsenhausen: Jamsession Jazz and more, freie Platzwahl - keine Reservierung möglich
- Samstag, 03.09., 19 Uhr, Bräuhausaal Landesakademie: Lange Jazznacht Jazz and more, freie Platzwahl - keine Reservierung möglich
- Freitag, 09.09., 19 Uhr, Bibliothekssaal Ochsenhausen: Balkanfolk Foaie Verde, freie Platzwahl - keine Reservierung möglich
- Samstag, 10.09., 10.30 Uhr, Bräuhausaal Landesakademie: Kindermusical Hamlet Ox-Ki-Si 2022, freie Platzwahl - keine Reservierung möglich
- Samstag, 10.09., 19.00 Uhr, Bibliothekssaal Ochsenhausen: Klavierabend Klavierduo Stenzl, Platzreservierung erforderlich unter www.landesakademie-ochsenhausen.de oder per mail an projektbuero@landesakademie-ochsenhausen.de

Der Eintritt zu all unseren Veranstaltungen ist frei. Wir bieten Ihnen an, bereits heute Plätze für den Klavierabend am 10.9. zu bestellen, bei den anderen Konzerten besteht freie Platzwahl.

Um besser planen zu können wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie uns rasch informieren, falls Sie gebuchte Veranstaltungen nicht wahrnehmen können. Unsere Konzertgäste auf der Warteliste sind Ihnen dafür dankbar.

Sana Kliniken Landkreis Biberach informieren Selbsthilfegruppe Polyneuropathie Monatliches Treffen im Zentrum für Älterenmedizin

Polyneuropathie (PNP) ist der Oberbegriff für verschiedene Erkrankungen des peripheren Nervensystems. Dabei ist ein Teil des Nervensystems in seiner Funktion gestört, typische Beschwerden sind Schmerzen oder Empfindungsstörungen wie Kribbeln, Brennen, Hitze- oder Kältegefühle in Füßen, Beinen, Händen oder Armen. Die Selbsthilfegruppe Polyneuropathie bietet Betroffenen die Möglichkeit, Erfahrungen mit der Krankheit, Therapiemöglichkeiten sowie Krankheitserlebnisse auszutauschen und zu besprechen. Der nächste Gesprächskreis findet am Mittwoch, den 7. September 2022 um 14 Uhr im Speisesaal des Laupheimer Zentrums für Älterenmedizin, ehemalige Sana Klinik, statt und steht unter dem Motto „Sonne, Vitamin D, Gesundheit“. Referentin ist Diplombiologin Sybille Braun. Interessierte sind herzlich eingeladen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Weitere Informationen sind telefonisch von Albert Scheffold unter 07392 7006836 sowie online unter www.info-cidp.de erhältlich.

Gesprächskreis für Frauen mit und nach Krebs Laupheim Treffen im Zentrum für Älterenmedizin Laupheim

Das Leitmotiv des Gesprächskreises für Frauen mit und nach Krebs Laupheim ist Hilfe zur Selbsthilfe. Als Ansprechpartner für alle Frauen, die von einer Krebserkrankung betroffen sind oder waren, informiert und begleitet die offene Gruppe den eigenen Weg im Umgang mit der Krankheit. Dabei bietet sie Raum für Begegnungen und Gespräche und hilft dabei, sich gegenseitig Mut zu machen und das Leben bestmöglich positiv und aktiv zu gestalten. Die Themen des Gesprächskreises werden je nach den Bedürfnissen der Teilnehmerinnen ausgewählt. Zur nächsten Veranstaltung am Dienstag, den 6. September 2022 sind Interessierte herzlich eingeladen. Das Treffen findet dabei unter Einhaltung der gebotenen Hygienevorgaben und Abstandsregelungen statt. Interessierte werden gebeten bei vorhandenen Erkältungssymptomen von einer Teilnahme abzusehen. Die Gruppe trifft sich um 15.00 Uhr im Seminarraum des Zentrums für Älterenmedizin in Laupheim (ehem. Sana Klinik Laupheim).

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach informiert

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach erhält Fördermittel des Bundes

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach erhält eine großzügige Unterstützung aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. Diese hat der Deutsche Bundestag bewilligt. Insgesamt 21.720 Euro fließen im Rahmen des Soforthilfeprogramms Heimatmuseen 2022 in infrastrukturelle und inhaltliche Modernisierungsmaßnahmen des Freilichtmuseums.

Das Förderprogramm wird vom Deutschen Verband für Archäologie getragen. Es richtet sich unter anderem an Freilichtmuseen mit dem Ziel, die Einrichtungen in ihrer Weiterentwicklung zu stärken und so die kulturelle Teilhabe für die Bevölkerung in ländlichen Regionen zu verbessern.

„Dass der Bund unser Museumsdorf einmal mehr für eine Förderung ausgewählt hat, würdigt zum einen die hohe inhaltliche Qualität unseres Freilichtmuseums und zum anderen auch die große Strahlkraft von Kürnbach für die Kultur und den Tourismus in der Region“, sagt Landrat Dr. Heiko Schmid erfreut. „Wir sind Claudia Roth, der Staatsministerin für Kultur und Medien und auch dem Deutschen Verband für Archäologie für diese Förderung sehr dankbar.“

Infrastrukturmaßnahmen für die Zukunft

Das Projekt trägt den Titel „Museumsdorf modernisieren – mit Investitionen kulturelle Teilhabe nachhaltig stärken“. Mit infrastrukturellen und inhaltlichen Modernisierungsmaßnahmen will das Museumsdorf bisher nicht oder nur schlecht erreichte Zielgruppen ansprechen und so für die Inhalte des Freilichtmuseums begeistern. So soll unter anderem ein Audio-System eingeführt werden, das Menschen mit Hörhilfen bei Führungen ein besseres Verstehen ermöglicht. Zudem können dank der Unterstützung Hocker angeschafft werden, die älteren Menschen die Möglichkeit zum Sitzen geben. Weiterhin werden kleinere Ausstellungselemente modernisiert und die infrastrukturelle Ausstattung im Eingangsbereich und für Veranstaltungen verbessert.

„Uns ist es wichtig, dass wir unseren Besucherinnen und Besuchern einen informativen, unterhaltsamen und möglichst komfortablen Museumsbesuch bieten. Dank der Förderung des Bundes können wir eine Reihe von Maßnahmen umsetzen, die uns diesem Ziel einmal mehr näher bringen“, so Landrat Dr. Schmid.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert Betrugsversuche nehmen wieder zu

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hatte bereits im Mai darüber informiert, dass Trickbetrüger mit einer neuen Masche versuchen, an das Geld von Bürgerinnen und Bürgern zu gelangen. Durch die Medienberichterstattung kam es für kurze Zeit zu keinen neuen Fällen. In den letzten Tagen meldeten sich jedoch wieder besorgte Versicherte beim gesetzlichen Rentenversicherungsträger und schilderten erneut den Betrugsversuch: Die Angerufenen wurden allesamt über ihre private Mobilfunknummer kontaktiert. Mit einer Bandansage einer angeblichen Strafverfolgungsbehörde wird dann suggeriert, dass die Sperrung der Sozialversicherungsnummer drohe. Um dies zu verhindern, müsse man sich per Menüwahl zu einem persönlichen Ansprechpartner bei der DRV weiterverbinden lassen.

Die DRV Baden-Württemberg warnt nochmals eindringlich vor solchen Anrufen. Eine Sperrung von Sozialversicherungsnummern oder -daten wird niemals vorgenommen. Ebenso kontaktiert der gesetzliche Rentenversicherungsträger seine Kundinnen und Kunden in dieser Form nicht. Besondere Vorsicht ist auch geboten, wenn am Telefon die sofortige Überweisung von Geldbeträgen gefordert wird. In solchen Fällen sollte man auf jeden Fall sofort die Polizei informieren (www.polizei-bw.de/internetwache).

Zur Sicherheit bietet die DRV Baden-Württemberg unter seiner kostenlosen Servicenummer 0800 1000 480 24 die Möglichkeit, Unsicherheiten zu klären.

Weitere Methoden der Betrüger sowie Verhaltenstipps bietet der kostenlose Flyer »Vorsicht Trickbetrüger«. Dieser kann heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Die Stadt Bad Wurzach informiert

Tänze im Bad Wurzacher Kurhaus am Kurpark

Im Kurhaus am Kurpark können Tanzbegeisterte das Tanzbein schwingen. Alle zwei Wochen findet im Kursaal ein geselliger Tanzabend in fröhlicher Runde statt. Wechselnde Bands und Musiker aus der Region spielen Evergreens, Schlager aber auch neueste Hits. Die Tänze werden von der Bad Wurzach Info organisiert und finden alle zwei Wochen donnerstags um 19:30 Uhr statt. Im Foyer des Kursaals sind Getränke erhältlich. Eintritt 6 Euro bzw. 4,50 Euro mit Gästekarte, die Karten sind nur an der Abendkasse ab 19 Uhr erhältlich. Weitere Informationen und alle Termine unter www.bad-wurzach.de/tourismus.

Nächste Termine:

Do. 01. September: Musik Franz

Do., 15. September: Trollys

Do., 29. September: D'Lausers

Die AOK informiert

Hautkrankheit mit Schamgefühl

Akne kann in jedem Alter sehr belastend sein

Einen Pickel hier oder da hat jeder mal. Meist haben sie mit hormonellen Veränderungen, Stress oder bestimmten Kosmetikprodukten zu tun. Wenn die Haut aber dauerhaft voller Papeln und Pusteln ist, sprechen Mediziner von Akne.

Unreine Haut in der Pubertät – fast jeder Jugendliche kennt das Problem. Manche haben nur mit ein paar Mitessern und Pickeln zu kämpfen, andere leiden unter zahllosen entzündeten Pusteln und Knötchen. Und das nicht nur im Gesicht, sondern auch auf Rücken und Dekolleté. „Etwa 15 bis 30 von 100 Jugendlichen sind von einer behandlungsbedürftigen Form der Akne betroffen“, sagt Dr. Sabine Knapstein, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg. Damit ist Akne vulgaris (gewöhnliche Akne) die häufigste Hauterkrankung bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Meistens klingt die Akne nach der Pubertät wieder ab. Bei einigen Betroffenen bleiben jedoch Narben zurück. Insbesondere bei Frauen kann die Erkran-



kung auch bis über das 25. Lebensjahr hinaus andauern. Nach einer Auswertung der AOK Baden-Württemberg waren im Jahr 2020 landesweit etwa 114.000 Versicherte wegen Akne in ärztlicher Behandlung. Bei zwei Dritteln handelt es sich um Mädchen und Frauen. Im Landkreis Biberach waren deswegen 2.729 AOK-Versicherte beim Arzt. Am häufigsten sind Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen 15 und 25 Jahren betroffen. Mit zunehmendem Alter wird die Erkrankung dann deutlich seltener.

Mit mangelnder Hygiene hat die Krankheit nichts zu tun. Der Grund für Pickel & Co. sind hormonelle Umstellungen in der Pubertät: Bei beiden Geschlechtern bildet der Körper verstärkt das männliche Geschlechtshormon Androgen. Es regt unter anderem an, dass die Talgdrüsen der Haut mehr Fett bzw. Talg produzieren. Der Talg hält die Haut geschmeidig und schützt sie. Bei gesunden Poren kann der produzierte Talg abfließen. Wenn die Talgdrüsen jedoch durch Überproduktion verstopfen, können Mitesser entstehen. Gelangen Bakterien in die Drüsenausgänge, entzünden sich die Mitesser und es entstehen mit Eiter gefüllte Bläschen, Pusteln oder Pickel. „Weil nicht alle Jugendlichen diese Hautveränderungen bekommen, wird vermutet, dass auch genetische Faktoren, das Immunsystem und Umwelteinflüsse bei der Entstehung eine Rolle spielen“, so Dr. Knapstein. Dass Stress Einfluss auf die Krankheit hat, konnte bislang nicht bewiesen werden, genauso wenig wie ein Zusammenhang zwischen einer bestimmten Ernährung und der Entstehung von Akne. Beide können aber den Verlauf der Erkrankung beeinflussen. Mediziner unterscheiden zwischen leichter, mittelschwerer und schwerer Akne. Bei der leichten, nicht entzündlichen Form bilden sich Mitesser. Bei der mittelschweren Akne sind deutlich mehr Aknepickel zu sehen. Stärker entzündete Pickel werden als Papeln (kleine Knötchen) oder als Pusteln (mit Eiteransammlung) bezeichnet. Bei schweren Formen leiden die Betroffenen unter sehr vielen Pusteln und Knoten in der Haut. Auch nach Abklingen der Erkrankung können Narben zurückbleiben.

Zur Hautpflege bei Akne werden leichte Lotionen oder fettfreie Hydrogele, die Feuchtigkeit spenden, empfohlen. „Anders als fett-haltige Cremes verstopfen sie die Poren der Haut nicht. Seifenfreie und pH-neutrale Hautreinigungsprodukte können ebenfalls hilfreich sein. Wichtig zu wissen ist auch, dass zu viel Pflege der Haut eher schadet“, so die Ärztin.

Pickel belasten viele Betroffene stark und nagen an deren Selbstbewusstsein. Bestehende Unreinheiten sollten jedoch nicht selbst ausgedrückt werden. Zum einen können dadurch Keime in die vorhandene Entzündung gelangen und zum anderen können Narben entstehen. Für die Behandlung schwerer Akne gibt es wirksame Medikamente zur äußeren Anwendung oder in Form von Tabletten. „Welche Behandlung sinnvoll ist, sollte gemeinsam mit dem behandelnden Arzt oder der behandelnden Ärztin besprochen werden“, sagt Dr. Knapstein. „Wichtig ist Geduld, denn Medikamente und ergänzende Verfahren brauchen Zeit, um wirken zu können.“

Die AOK informiert

AOK verleiht Kofrányi-Preis an Abiturientin aus Ochsenhausen Antonia Schuler für beste Leistung im Fach „Ernährungslehre mit Chemie“ ausgezeichnet

Antonia Schuler aus Ochsenhausen hat den Ernst-Kofrányi-Preis erhalten. Damit wurde sie für die beste Jahrgangsstufe im Fach Ernährungslehre mit Chemie am Ernährungswissenschaftlichen Gymnasium der Matthias-Erzberger-Schule in Biberach ausgezeichnet. Der Kofrányi-Preis wird jährlich vom Regierungspräsidium Tübingen und der AOK Baden-Württemberg übergeben.

Susanna Kraus-Janik, Gesundheitsexpertin bei der AOK Ulm-Biberach, und Armin Steigmiller, Leiter des AOK-Kundencenters in Ochsenhausen, beglückwünschten die Schülerin zu ihrer hervorragenden Leistung. Antonia Schuler freute sich sehr über die Auszeichnung, die neben einer Urkunde auch mit einem Büchergutschein im Wert von 125 Euro dotiert ist.

„Zum Glück war das Thema Homeschooling in der Abschlussklasse kein Thema mehr und unser Unterricht konnte wieder in Präsenz stattfinden“, sagte die 19-Jährige bei der Preisverleihung im AOK-Kundencenter in Ochsenhausen. Nach dem Abitur mit der Traumnote 1,2 startet Antonia Schuler im September ein Freiwilliges Soziales Jahr bei der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB) in Biberach. In ihrer Freizeit engagiert sie sich in der Jugendarbeit der KLJB und spielt Fußball beim SV Reinstetten.

Der von der AOK gestiftete Preis ist nach Ernst Kofrányi (1908 bis 1989) benannt. Er stammte aus einer deutsch-ungarischen Arztfamilie. Im Zentrum seiner Arbeit als Chemiker standen ernährungswissenschaftliche Problemstellungen. Seine bahnbrechenden Erkenntnisse über die biologische Wertigkeit von Eiweißen sind bis heute bedeutsam, beispielsweise für die Behandlung von Nierenerkrankungen oder die Verbesserung der Welternährung. Sein 1960 erschienenes Buch „Einführung in die Ernährungslehre“ gilt noch heute als Standardwerk.

Die AOK informiert

Schmerzender Verschleiß

Zwölf Prozent aller AOK-Versicherten im Landkreis Biberach leiden unter Arthrose

Arthrose ist die weltweit häufigste Gelenkerkrankung. Durch Abnutzung, falsche Belastung oder Verletzungen kann der Knorpel an den Gelenken Schaden nehmen. Dies führt zu Schmerzen in den betroffenen Gelenken und kann langfristig auch die Funktionsfähigkeit des Gelenks stark einschränken. Praktisch alle Gelenke können betroffen sein. Besonders häufig tritt sie jedoch an Hüft- und Kniegelenken auf.

Da Gelenkarthrose vorwiegend im höheren Lebensalter auftritt, bedingt der demografische Wandel einen kontinuierlichen Anstieg an Arthrose-Erkrankungen: 2016 wurden 519.957 AOK-Versicherte in Baden-Württemberg wegen Arthrose behandelt, 2020 waren es schon 560.768. Im Landkreis Biberach erhöhte sich die Zahl der Arthrose-Patienten im gleichen Zeitraum von 10.565 auf 11.669 – somit waren 11,9 Prozent aller AOK-Versicherten im Landkreis davon betroffen.

Während bei den 40-Jährigen nur 3,2 Prozent unter Arthrose leiden, sind es bei den 60-Jährigen bereits 24,4 Prozent und bei den 80-Jährigen 45,7 Prozent. Frauen sind dabei etwa 20 Prozent häufiger betroffen als Männer. In schweren Fällen muss das Gelenk durch eine Endoprothese, ein implantiertes künstliches Gelenk, operativ ersetzt werden. Im Jahr 2020 erhielten in Baden-Württemberg 19.864 AOK-Versicherte einen Gelenkersatz, davon 454 aus dem Landkreis Biberach.

„Der Gelenkknorpel ist eine elastische und schützende Schicht, der bei plötzlichen Bewegungen wie ein Stoßdämpfer wirkt und einen reibungslosen Bewegungsablauf ermöglicht“, erklärt Dr. Sabine Knapstein, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg. „Nimmt der Knorpel Schaden und reiben die Knochenenden irgendwann direkt aufeinander, führt das zu Schmerzen.“ Typische Beschwerden bei Arthrose sind unter anderem der sogenannte Anlaufschmerz, Gelenksteifigkeit insbesondere am Morgen, Gelenkschmerzen bei Belastung und Gelenkschwellungen. „Im weiteren Verlauf können die Schmerzen auch im Ruhezustand auftreten und die Beweglichkeit der Gelenke nimmt ab“, so die Ärztin.

Zu den Risikofaktoren für die Entstehung von Arthrose zählen genetische Veranlagung, Geschlecht, Alter und anatomische Gegebenheiten wie zum Beispiel Fehlstellungen von Knie- oder Hüftgelenk, aber auch Bewegungsmangel, Übergewicht und gelenkbelastende Sportarten. „Jeder Einzelne kann selbst dazu beitragen, dass eine Arthrose entweder gar nicht entsteht oder das Fortschreiten der Erkrankung hinausgezögert wird“, sagt Dr. Knapstein. „Bewegungsmangel führt dazu, dass die stabilisierende Muskulatur zu schwach ausgebildet wird, es zu Haltungsschäden und schließlich zur Rückbildung des Knorpels kommen kann. Dem wirkt regelmäßige körperliche Bewegung entgegen.“ Empfohlen



werden daher vor allem Ausdauer-, Kraft- und Beweglichkeitstraining, Die AOK Baden-Württemberg unterstützt ihre Versicherten bei der Prävention und Behandlung mit einer Reihe von Angeboten. Neben Bewegungs- und Ernährungskursen zählen auch spezifische Angebote für Menschen mit Arthrose dazu: Beispielsweise das AOK-HüftKnieProgramm, das für Menschen mit Knie- oder Hüftarthrose konzipiert wurde, oder das Rehabilitationskonzept AOK-proReha für Patienten, die eine künstliche Hüft- oder Kniegelenksprothese erhalten haben.

Versicherte, die ein künstliches Hüftgelenk benötigen, profitieren von den Qualitätsverträgen zur Verbesserung von Hüftgelenksimplantationen, die die AOK abgeschlossen hat. Teilnehmende Krankenhäuser, wie beispielsweise die Universitäts- und Rehabilitationskliniken Ulm (RKU), müssen strenge strukturelle Voraussetzungen erfüllen und ihre Behandlungs- und Ergebnisqualität kontinuierlich über das bereits bestehende Niveau steigern. Dies gewährleistet eine ganzheitliche und ineinandergreifende Behandlung durch Facharzt, Klinik und Reha für eine optimale Versorgung der Betroffenen und zur Erhöhung der Patientensicherheit.

Tourismus Oberschwaben-Allgäu informiert

Dreifach-Krönung im Radsüden

Was für ein Jahr für die Radregion Oberschwaben-Allgäu! Mit gleich drei Zertifizierungen belohnt der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) die Bemühungen in den Ausbau der Radstrecken in Oberschwaben und im Württembergischen Allgäu. Die beiden Radfernwege Donau-Bodensee-Radweg und Oberschwaben-Allgäu-Radweg wurden hochgestuft und ergatterten in diesem Jahr den vierten Stern. Und auch das neue Radwegenetz „Naturschatzkammern“ darf sich über Lorbeeren freuen. Da kann der Radherbst kommen!

Kreishandwerkerschaft Biberach informiert

Jetzt noch die letzten freien Plätze sichern

Computerkurs „Kompakt“

Ohne Computerkenntnisse geht gar nichts mehr. Der 84-stündige Computer-Lehrgang beinhaltet Word, Excel, PowerPoint, Outlook und Windows 10. Die Inhalte werden sehr praxisbezogen vermittelt. Dieses Kurspaket eignet sich besonders für Wiedereinsteiger und Auffrischer. Das geniale Paket für den privaten und beruflichen Einsatz beginnt am 20. September und findet dienstags und donnerstags von 18:00 – 21:15 Uhr statt. Kursende ist auf 8. Dezember vorgesehen. Die Teilnehmer sollten bereits über Windows-Grundkenntnisse verfügen. Die Teilnehmerzahl ist auf 11 begrenzt. Anmeldeschluss: 5. September.

Weiterbildung zur Elektrofachkraft - Sicher im Umgang mit Elektrotechnik

Beim Umgang mit elektrischen Anlagen steht die Sicherheit an erster Stelle. Gute Schulungen für alle Mitarbeiter im Bereich Elektrotechnik sind unerlässlich, um Unfälle mit elektrischem Strom zu verhindern.

Als Nicht-Elektriker elektrische Arbeiten übernehmen? Durch die Ausbildung zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ kann die entsprechende Qualifikation erworben werden. Start des 80-stündigen Lehrgangs ist am 23. September und findet immer freitags von 17:00 – 21:30 Uhr und samstags von 8:00 – 15:00 Uhr statt. Anmeldeschluss ist am 5. September.

Die Nachqualifizierung der Elektrofachkraft findet am 10.12.2022 statt.

Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf 8 begrenzt!

Der Verband Katholisches Landvolk informiert Bergmesse in der Wallfahrtskapelle in Gschnaidt, Sonntag, 04.09.2022, 14.00 Uhr

Zelebrant: Pfarrer Paul Notz, Bonlanden

Musikalische Umrahmung: Wangemer Cörle

Gemeinsame Wanderung ab der Bruder-Klaus-Kapelle am Walkenberg um 12.15 Uhr. Man kann aber auch mit dem PKW bis zur Wallfahrtskirche hochfahren. Nach dem Gottesdienst besteht Möglichkeit zur Einkehr im Gasthaus zum Kreuz.

Dort spielen zum Abschluss die Schella-Fehla aus Leutkirch. Der Gottesdienst fällt bei Regen aus. Teilnahme unter den geltenden Coronaverordnungen!

Der Verband Katholisches Landvolk, Ortsgruppe Allgäu, lädt herzlich dazu ein.

Info unter Tel. 07566/749 (Gerster)



Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rot an der Rot

Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot

Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99

mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeisterin Irene Brauchle oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr

Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.400 Exemplare

Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo

Bezugsgebühr Jahresabo 34,00 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Hier
könnte Ihre Anzeige
stehen!

07154 8222-70

Druck + Verlag
WAGNER



GESCHÄFTSANZEIGEN

Urlaub

Von Montag, 12.09. bis Samstag, 24.09.2022
bleibt mein Geschäft wegen Urlaub geschlossen.

Friseur Silvia Riedmiller
Martinshöhe 29
88430 Rot a.d.Rot-Haslach
08395 / 7028



Volk's Baumarkt



Große Auswahl an Haushaltswaren!

Töpfe, Pfannen, Geschirr, Besteck, Gläser u.v.m.

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Herrenstraße 5 | Bad Wurzach | volks.baumarkt@t-online.de

Volk's Baumarkt



Auch wir brauchen etwas Erholung

Vom 29.8. bis 10.9.22 sind wir deswegen
nur vormittags bis 12.30 Uhr für Sie da.

Herrenstraße 5 | Bad Wurzach | volks.baumarkt@t-online.de

FAMILIENANZEIGEN

Wir sagen ja!

Stefanie Bopp geb. Utz
Oliver Bopp



Am 03.09.22 um 13:30 Uhr in der ehem. Klosterkirche in Gutenzell.
Zum anschließenden Sektempfang laden wir herzlich ein.

STELLENANGEBOTE



Kongregation der Franziskanerinnen von Bonlanden – deutsche Provinz e.V.

Im Kloster Bonlanden – Ordensgemeinschaft der Franziskanerinnen von Bonlanden – leben auch unsere alt gewordenen und pflegebedürftigen Schwestern. Für den ordensinternen Bereich der Pflege suchen wir zur Erweiterung unseres Teams ab sofort Mitarbeiter (m/w/d) in der

Nachtbereitschaft und Betreuung (vormittags/nachmittags)

- keine Qualifikation erforderlich,
auf 450-Euro-Basis oder Teilzeit -

Grundlegende Werte unserer Zusammenarbeit sind ein respektvolles und wertschätzendes Miteinander, Teamfähigkeit und Flexibilität. Bezahlung nach den AVR (Arbeitsvertragsrichtlinien des Deutschen Caritasverbandes)

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

**Kongregation der Franziskanerinnen
von Bonlanden – deutsche Provinz e.V.**

Isolde Driendl
Faustin-Mennel-Straße 1
88450 Berkheim-Bonlanden

oder: mobil 0151 54010155 / info@kloster-bonlanden.de